



Röntgenstraße /
Im Tannenbusch,
Bonn

Auftraggeber

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Standort

Bonn, Deutschland

Projektlaufzeit

2014 – 2015

Bausumme / Bauvolumen

250.500 €

ZETCON-Leistungen

Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI:

- Grundlagenermittlung
- Vorplanung
- Entwurfsplanung
- Genehmigungsplanung
- Ausführungsplanung
- Vorbereitung der Vergabe
- Mitwirkung bei der Vergabe
- Objektüberwachung

Handlungsfeld

- Denkmalschutz
- Hoch- und Ausbau

Ausgezeichnete Maler- und Lackierarbeiten

Die beiden identischen Elfgeschosser zählten in den 1950er-Jahren zu den höchsten Gebäuden in der Bundesrepublik. 1951 hatten die Architekten Otto Apel und Sep Ruf sie als Apartmenthäuser geplant

Charakteristisch für die in Stahlbetonskelettbauweise erstellten Gebäude ist die durch die Konstruktion vorgegebene, gleichmäßig gegliederte Fassade. Die einzelnen Rasterfelder bestehen aus beschichteten Edelstahl-elementen mit rauer Oberfläche, der sie umgebende Rahmen aus glatten Zementputzflächen.

ZETCON Ingenieure wurde mit den Architektur- und Ingenieurleistungen zur Renovierung der denkmalgeschützten Fassade beauftragt. Im Rahmen des Gesamtprojektes wurden für diverse Einzelmaßnahmen die jeweiligen Leistungen der Objektplanung Gebäude im Sinne des § 34 HOAI bzw. der Fachplanung Technische Ausrüstung im Sinne des § 55 HOAI betreut.

In diesem Zuge wurden Maler- und Lackierarbeiten an der Fassade und am Fluchttreppenhaus des H-förmigen Hochhauses durchgeführt. ZETCON Ingenieure übernahm dabei alle Leistungsphasen von der Planung über die Ausschreibung bis hin zur Objektüberwachung bei der Erneuerung des Fassaden- und Treppenhausanstrichs.

Deutscher Fassadenpreis 2016

Die „unaufgeregte, mit der Architektur trefflich in Einklang stehende Farbgebung“ des Hochhauses in der Röntgenstraße wurde beim Deutschen Fassadenpreis 2016 mit dem zweiten Preis in der Kategorie „Wohn- und Geschäftshäuser“ ausgezeichnet. Die Jury des Deutschen Fassadenpreises 2016 belohnte insbesondere die raffinierte und dezente Farbgebung sowie die hervorragende Umsetzung. Die Bonner Fassadengestaltung zählt so zu den bundesweit 17 besten Entwürfen, die sich im Teilnehmerfeld von fast 300 Einreichungen durchsetzen konnten. Weitere Informationen unter: www.fassadenpreis.de/preistraeger2016.html